

# Pulp Fiction - postmodern?

**Beitrag von „philosophus“ vom 27. März 2005 22:15**

Zitat

**Heike schrieb am 27.03.2005 19:53:**

Ich habe vor Jahren Pulp Fiction gesehen, habe aber nicht mehr so viel in Erinnerung. Bevor ich ihn mir nun auf DvD bestelle: Ist das ein überhaupt postmoderner Film? Wenn ja, warum? Und eignet er sich für den Unterricht? Hat ihn schonmal jemand mit diesem Blickwinkel behandelt?

"Pulp Fiction" & Postmoderne werden häufig zusammengeführt. Die Frage ist halt immer: welchen Postmoderne-Begriff legt man an? Setzt man Eklektizismus, Selbstreferentialität und Intertextualität als Kriterien an (Leslie Fiedler), so würde man wahrscheinlich sagen: ja. Aber mit anderen Konzepten postmoderner Ästhetik (Lyotard, Welsch) geht das nicht unbedingt zusammen.

Vielleicht hilft ja der [Link](#) ein bisschen weiter.

Ansonsten noch leserwert: [Postmodern American Fiction](#) (hier wird "Pulp Fiction" auch behandelt.)

Möglicherweise ist für dich - längerfristig - auch das Buch [Die Postmoderne im Kino \[Anzeige\]](#), hrsg. v. Jürgen Felix, interessant. (Hier eine [Rezension](#).)